

05.06.2018 / 18:00 c.t. / VG 3.102

Vortrag der Vorlesungsreihe „Ausblicke“ mit dem Titel: „Philosophische Ästhetik“

„Die Marginalisierung der philosophischen Ästhetik“

Eva Schürmann, Magdeburg

Abstract:

Während es historisch nur wenige Philosophen von Rang gibt, die sich nicht mit Fragen der Ästhetik und der Kunst befasst haben, spielt die Ästhetik in der gegenwärtigen akademischen Philosophie keine große Rolle. Vom Standpunkt eines szientistischen Philosophie-Verständnisses stellt sich das Ästhetische allzu leicht als ein Sachgebiet dar, das mit unentscheidbaren Geschmackssachen und bloß äußerlichen Formfragen beschäftigt ist. Dabei wird freilich unterstellt, dass Form etwas rein Äußerliches sei, bzw. dass umgekehrt Inhalt und Bedeutung unabhängig von Form und Medium existierten. Dies ist jedoch eine Annahme, die bereits Hegel als falsch herausstellt. Der Vortrag gibt einen Überblick über Grundbegriffe und Leitdifferenzen einer philosophischen Teildisziplin, die jede Menge Schnittstellen mit Kernfragen des Faches aufweist.